

## Länder-Information

### Zielland

### Costa Rica - Ärztliche Versorgung

In Costa Rica gibt es viele Ärzte, die ihre Ausbildung in den USA oder Europa genossen haben und Englisch oder sogar Deutsch sprechen. Die medizinische Versorgung hat vor allem in den Privatkliniken der Hauptstadt ein sehr gutes Niveau. Das Rote Kreuz verfügt landesweit über Erste-Hilfe-Zentren, in entlegenen Gebieten sollte man sich in größeren Hotels und Lodges an die Rezeption wenden. Die Kosten einer ärztlichen Behandlung müssen zunächst in bar bezahlt werden und können später - bei entsprechendem Versicherungsschutz (bitte vorab prüfen!) - von privaten Krankenversicherungen gegen Vorlage der Rechnung erstattet werden.

### Costa Rica - Diplomatische Vertretungen

**Deutsche Botschaft** Edificio Torre La Sabana, 8 piso 1000 San José Tel.: +506-2290-9091 Fax: +506-2231-6403 Web: <https://san-jose.diplo.de> **Österreichisches Honorargeneralkonsulat** Paseo Colón, Edificio Colón, Piso 7 (neben Banco de Costa Rica) San José, Costa Rica Tel.: +506-2221-4306 E-Mail: [consulado.austria.cr@gmail.com](mailto:consulado.austria.cr@gmail.com) **Schweizerische Botschaft** Paseo Colon, Edificio Centro Colón, 10 piso, Apto. 895 1007 San José Tel.: +506-2221-4829 Fax: +506-2255-2831 E-Mail: [sanjose@eda.admin.ch](mailto:sanjose@eda.admin.ch) Web: <https://www.eda.admin.ch/sanjose>

### Costa Rica - Elektrizität

Die Stromspannung in Costa Rica beträgt 110-120 V bei 50-60 Hz. Dabei sind US-amerikanische Flachstecker gebräuchlich. Für mitgebrachte Geräte wird ein Adapter benötigt.

### Costa Rica - Essen & Trinken

Die costa-ricanische Küche gibt sich deftig und bodenständig, Bohnen und Reis sind neben Bananen und Gemüse Hauptbestandteil vieler Gerichte. Maisfladen (tortillas) und Guacamole (Avocado-Dip) dürfen ebenfalls bei keiner Mahlzeit fehlen. Ein Nationalgericht ist „gallo pinto“ aus gebratenem Reis und Bohnen, welche mit Rahm angerührt und mit Spiegelei zum Frühstück verzehrt werden. Beliebte Snacks für zwischendurch sind bocas, arreglados (belegte Brötchen/Sandwiches) oder gallos (gefüllte Tortillas). Die landestypischen Restaurants und Tavernen nennt man in Costa Rica „sodas“.

### Costa Rica - Feiertage

Año Nuevo (Neujahr, 1. Januar); Semana Santa (Ostern, März/April); Día de Juan Santamaría (Gedenktag an den Nationalheld Juan Santamaría, 11. April); Día del Trabajo (Tag der Arbeit, 1. Mai); Día Corpus Christi (Fronleichnam, Mai/Juni); San Pedro y San Pablo (Sankt Peter und Sankt Paul, 29. Juni); Anexión de Guanacaste (Gedenktag an den Anschluss von Guanacaste, 25. Juli); Virgen de los Ángeles (Fest der Schutzheiligen von Costa Rica, 2. August); Día de la Madre (Muttertag, 15. August); Día de Independencia (Unabhängigkeitstag, 15. September); Día de la Raza (Kolumbus-Tag, 12. Oktober); Todos los Santos (Allerheiligen, 1. November); Imaculada Concepción (Mariä Empfängnis, 8. Dezember); Navidad (Weihnachten, 25. Dezember).

### Costa Rica - Feste & Veranstaltungen

**Februar** In Paraíso werden am 2. Februar, dem Día de la Candelaria, zu Ehren der Jungfrau Candelaria Theateraufführungen, Konzerte und Tanzperformances veranstaltet. Vielerorts wird die Fiesta de los Diablitos zelebriert, die mit Aufführungen von traditionellen Tänzen in Stier- und Teufelskostümen an die Kämpfe zwischen der indigenen Bevölkerung und den Spaniern erinnert. **Februar/März** In Liberia wird am Karnevalsdienstag und Aschermittwoch ein gigantisches Volksfest mit Viehmarkt, Reiterumzügen und Stierkämpfen gefeiert. Die Karwoche „Semana Santa“ wird im ganzen Land mit feierlichen Prozessionen begangen. **April** Das Festival Internacional de las Artes in San José ist Schauplatz von Kunst und Kultur: Neben Konzerten, Theateraufführungen und Tanzveranstaltungen stehen auch verschiedene Workshops, Filmvorführungen und Ausstellungen auf dem Programm. **Juli** In Puntarenas wird die Fiesta de la Virgen del Mar zu Ehren der Jungfrau des Meeres mit einer festlichen Bootsprozession rund um die Halbinsel gefeiert. **14.-15. September** Auf ganz Costa Rica wird der Unabhängigkeitstag mit patriotischen Paraden und ausgedehnten Tanzveranstaltungen begangen. **Oktober** Anlässlich des 12. Oktobers, dem Tag der Entdeckung Amerikas „Día de la Raza“, wird in Limón eine Woche lang ausgiebig in bunten Kostümen Karneval gefeiert. **Dezember** Auf Costa Rica gibt es zwar keine Weihnachtsmärkte, in San José wird jedoch das Lichterfestival Fiesta de la Luz mit einer Blaskapellenparade und Tänzern auf festlich geschmückten Wagen ausgerichtet, die an den blinkend beleuchteten Häusern der Stadt vorbeiziehen. **Dezember-Januar** Das Ende des Jahres (Fin del Año) feiert man vielerorts mit Pferdeparaden, Umzügen und Stierkämpfen.

### Costa Rica - Frauen allein unterwegs

Wie in ganz Lateinamerika herrschen auch in Costa Rica noch die traditionellen Rollenmuster vor. Alleinreisende Frauen aus entwickelten Industrienationen stellen für viele einheimische Männer eine besondere Herausforderung dar. Wer sich belästigt fühlt, sollte den ungewünschten Verehrer mit Bestimmtheit abwehren, ohne dabei beleidigend zu werden. Bei Ausflügen in die Nationalparks haben Frauen in der Regel nichts zu befürchten. Allgemeine Verhaltensregeln sollten beachtet werden; dazu gehört es, sich nicht nachts alleine an entlegenen Orten aufzuhalten.

### Costa Rica - Homosexualität

Obwohl Costa Rica als konservativ gilt, pflegt die Bevölkerung ein relativ entspanntes Verhältnis zur Homosexualität. In der Hauptstadt San José gibt es eine aktive LGBT-Szene, in ländlichen Regionen findet man ein paar ausgewiesene schwulen- und lesbenfreundliche Hotels. Der Einfluss der Kirche ist in Costa Rica nicht ganz so groß wie in anderen lateinamerikanischen Ländern. Seit Mai 2020 können gleichgeschlechtliche Paare heiraten.

## Costa Rica - Klima & Reisezeit

Zwar fallen die jahreszeitlichen Temperaturunterschiede nur relativ gering aus, dennoch unterteilt sich Costa Rica in drei verschiedene Klimazonen. Im niederschlagsarmen Sommer (span. verano) von Dezember bis April ist es an der Pazifikküste trocken und heiß, während im schwülen Winter (span. invierno) von Mai bis November Winde aus südwestlicher Richtung für relativ viel Niederschlag sorgen. Auf der Halbinsel Osa, ganz im Süden am Golfo Dulce gelegen, herrscht ein immerfeuchtes Klima. An der Atlantikküste ist es das ganze Jahr über rund 26 °C warm und es regnet fast doppelt so viel wie auf der pazifischen Seite. Im gebirgigen Landesinneren, dem Valle Central, liegt die jährliche Durchschnittstemperatur bei etwa 20 °C und es regnet ungefähr so viel wie an der Pazifikküste. Costa Rica ist das ganze Jahr über ein beliebtes Reiseziel, denn auch während der Regenzeit ist das Wetter in der ersten Hälfte des Tages meist gut und erst am Nachmittag kommt es zu kurzen, teils heftigen Schauern. Unterkünfte sind in dieser Zeit meist günstiger als in der Hochsaison, die mit dem europäischen Winter zusammenfällt. Im Regenwald kann es das ganze Jahr über zu kräftigen Niederschlägen kommen und die Luftfeuchtigkeit ist extrem hoch, während es im Bergland deutlich kühler ist und die Temperaturen nachts gar bis auf den Gefrierpunkt abfallen können. In jedem Fall sollte man leichte, schnell trocknende Kleidung im Reisegepäck haben. Im Regenwald ist man mit langärmeligen Oberteilen und langen Hosen gut vor Mücken und Kleintieren geschützt. Warme Kleidung empfiehlt sich für die kühlen Nächte im Bergland und ein Regencap kann immer gute Dienste leisten. Bei allen Reisen ist auf ausreichenden Sonnen- und Mückenschutz zu achten.

## Costa Rica - Menschen mit Behinderung

Zu den größten Vorzügen Costas Ricas gehört seine eindrucksvolle Natur, die in zahlreichen Nationalparks geschützt wird. Diese sind jedoch für körperlich eingeschränkte Menschen und Rollstuhlfahrer kaum zugänglich. Eine große Ausnahme stellt der Nationalpark Volcán Poas dar, wo Rollstuhlfahrer bis zum Kraterand des Vulkans fahren können. Behindertengerechte Einrichtungen findet man sonst höchstens in einigen Lodges und größeren Hotels.

## Costa Rica - Notruf

Die allgemeine und landesweit gültige Nummer für alle Notfälle lautet 911.

## Costa Rica - Öffnungszeiten

Die Geschäftszeiten der Banken liegen in Costa Rica von Montag bis Freitag zwischen 8.30 und 15 Uhr, manchmal gibt es eine Mittagspause von 12-14 oder bis 17 Uhr. Ämter und Behörden haben ihre Schalter von 8-17 Uhr geöffnet. Geschäfte sind i.d.R. montags bis freitags von 9-18/19 Uhr und samstags von 9-13 Uhr für ihre Kunden da. Die Öffnungszeiten von Museen sind sehr unterschiedlich und können beim Fremdenverkehrsamt (ICT) in San José in Erfahrung gebracht werden. Allgemein gilt: 10-17 Uhr. Während der Karwoche und zwischen Weihnachten und Neujahr bleiben die meisten Geschäfte geschlossen.

## Costa Rica - Reisen im Land

Innerhalb des Landes gibt es häufige und günstige Flugverbindungen, jedoch ist es aufgrund der überschaubaren Distanzen nicht unbedingt nötig, das Flugzeug zu nehmen. Es existiert ein gut ausgebautes Netz an Busverbindungen über Land, die Fahrzeuge sind technisch in einem überwiegend guten Zustand und der Fahrplan ist relativ zuverlässig. Die Anzahl und Frequenz der gefahrenen Linien ist allerdings im Bereich der Hauptstadt am höchsten und nimmt in anderen Landesteilen und zu den Küsten hin ab. Wer mindestens 25 Jahre alt ist, kann das Land gut mit einem Mietwagen auf eigene Faust erkunden. Die Beschilderung ist teilweise mangelhaft und nach starken Regenfällen sind manche Straßen nur schwer passierbar. Es empfiehlt sich, je nach Ausflugsziel, ein Geländewagen mit Allradantrieb. Einen solchen sollte man bereits im Voraus reservieren und vor Fahrtantritt auf eventuelle Schäden untersuchen. Es herrscht Rechtsfahrgebot und die Geschwindigkeitsbegrenzung liegt bei 30-50 km/h innerhalb geschlossener Ortschaften und bei 60-100 km/h auf Landstraßen (Schilder beachten!). Ein gelber Streifen am Straßenrand bedeutet Parkverbot und an dieses sollte man sich halten, denn es wird häufig kontrolliert. Die Verkehrspolizei macht auch in Costa Rica von Radar-Pistolen gegen Raser Gebrauch.

## Costa Rica - Steckbrief

**Amtssprache:** Spanisch **Bevölkerung:** rund 5 Mio. Einwohner **Fläche:** 51.100 km<sup>2</sup> **Hauptstadt:** San José (rund 355.000 Einwohner) **Landesvorwahl:** +506 **Währung:** Colon (Abk.: ₡; ISO-4217-Code: CRC); US-Dollar teilweise verbreitet **Zeitzone:** Central Standard Time (CST), Mitteleuropäische Zeit (MEZ): -7 Stunden, Mitteleuropäische Sommerzeit (MESZ) -8 Stunden, UTC -6. Keine Umstellung auf Sommerzeit.

## Costa Rica - Telefon

Die Landesvorwahl von Costa Rica lautet 00506; Vorwahlnummern innerhalb des Landes gibt es nicht. Für Anrufe nach Deutschland wählt man die 0049, nach Österreich die 0043 und in die Schweiz die 0041 vor. Kartentelefone sind weit verbreitet, Telefonkarten sind in Geschäften und Zeitungskiosken erhältlich. Es bestehen nur wenige Roaming-Verträge mit europäischen Mobilfunkanbietern und die Roaming-Gebühren sind oft sehr hoch. Für häufiges Telefonieren oder längere Aufenthalte empfiehlt sich der Erwerb einer lokalen SIM-Karte. Prepaid-Karten gibt es von ICE (Instituto Costarricense de Electricidad), z.B. am Flughafen in San José (<https://www.grupoice.com>). Die Karte kann an jedem ICE-Schalter, z.B. in „Mas x Menos“-Supermärkten, aufgeladen werden. Wichtige Anbieter auf dem Markt sind Tigo (<https://www.tigo.cr>) und Claro (<https://www.claro.cr>).

## Costa Rica - Trinkgeld

Rechnungen in Hotels und Restaurants enthalten bereits ein Bedienungsgeld, dennoch freut sich das Personal bei Zufriedenheit über ein zusätzliches Trinkgeld. Auch bei Reiseleitern und Fahrern sollte man sich mit einem kleinen Obolus bedanken.

## Costa Rica - Zollbestimmungen

Zollfrei dürfen eingeführt werden 3 l Alkohol und 400 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 500 g Tabak sowie Parfüm und Gegenstände für den eigenen Bedarf. Landes- und Fremdwährung sind bis zu einem Wert von 10.000 USD nicht deklarationspflichtig. Es ist verboten, Fleisch- und Wurstwaren, Milchprodukte sowie Obst und Gemüse im Reisegepäck nach Costa Rica einzuführen. Die Ausfuhr von Antiquitäten ist verboten und die Ausfuhr von Pflanzen und Tieren wird streng reguliert. Bei der Rückreise in die EU dürfen Personen über 17 Jahre 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos mit einem Höchstgewicht von 3 g pro Stück oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak sowie 1 l Spirituosen, 2 l Zwischenerzeugnisse, 4 l nicht schäumenden Wein und 16 l Bier sowie andere Waren, wie Parfüm, Kaffee, Tee und Elektrogeräte bis zu einem Wert von 300

EUR zollfrei einführen, wobei die Wertgrenze für Jugendliche unter 15 Jahre bei 175 EUR und für Flug- und Schiffsreisende bei 430 EUR liegt. Bei der Wiedereinreise in die Schweiz dürfen über 17-jährige 250 Zigaretten oder Zigarren oder 250 g anderer Tabakfabrikate sowie 5 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt bis 18 % Vol. und 1 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt über 18 % Vol. zollfrei einführen. Die Wertfreigrenze aller eingekauften Waren beträgt 300 CHF (inklusive Geschenke, Alkohol und Tabakerzeugnisse). Da sich Zollbestimmungen kurzfristig ändern können, ist es ratsam, die aktuellen Vorschriften kurz vor der Reise direkt bei der jeweiligen Botschaft zu erfragen.